



NEWSLETTER #2

Aid Kit for Autonomous Online Classes

Willkommen zum zweiten
Newsletter des Projekts Aid Kit!

Neuigkeiten vom Projekt AidKit

Weiterbildungsveranstaltung in Kaunas!

Vom 31.01. bis 02.02.2023 trafen sich Lehrkräfte und Ausbilder*innen in Kaunas (Litauen) zu einer Weiterbildung. Ziel der Fortbildung war es, Wissen und Erfahrungen der Teilnehmer*innen zum Thema Online-Lernen und digitale Werkzeuge auszutauschen. Diese Werkzeuge werden sowohl Lehrkräften als auch Lernenden helfen. Lehrkräfte werden besser ausgerüstet sein, um qualitativ hochwertige Kurse zu erstellen, und Lernende können besser in das Online-Lernen einbezogen werden.

Die Partner diskutierten auch darüber, wie jedes Land mit der COVID-19-Pandemie im Hinblick auf den Unterricht umgegangen ist und wie sehr sich der Unterricht danach verändert hat.

Projektziel

Aid Kit zielt darauf ab, Ausbilder*innen von Erwachsenen, die mit gefährdeten Gruppen arbeiten, mit relevanten digitalen Werkzeugen und Beispielen aus der Praxis zu schulen, die sie bei der Erstellung hochwertiger nicht-formaler Online-Programme unterstützen.



Aid Kit
Aid Kit for Autonomous
Online Classes



Co-funded by the
European Union

Aid Kit for Autonomous Online Classes



Was kommt als nächstes?

**Das nächste Treffen der
Projektpartner!**

Im April werden die Partner sich
in Rumänien treffen, um den
Fortschritt zu besprechen und
die nächsten Schritte zu planen.



Aid Kit

for Autonomous Online Classes

Gegenwart und Zukunft von AidKit

Video-Podcast

Teil der Zukunftspläne von AidKit ist ein Video-Podcast. Zusätzlich zu den Standardkursen werden Lehrkräfte und Ausbilder*innen Zugang zu Podcasts in Videoform haben, um ihr Wissen bei der Entwicklung von Unterrichtsstunden und der Motivation der Lernenden zu erweitern.

Die Videos werden bald auf dem AidKit YouTube-Kanal und der E-Learning-Plattform verfügbar sein!

Die Partner arbeiten an einer Open-Source-Plattform für e-Learning. Das Ziel der Plattform ist es, Lehrkräften und Ausbilder*innen bei der Entwicklung von interaktivem Unterricht für ihre Lernenden zu helfen.

Jede Einheit wird einem anderen digitalen Werkzeug gewidmet sein, das sich am besten für umgekehrte Unterrichtsmethoden eignet, da es als eines der besten für Fern- oder Hybridunterricht gilt.

Nach der Implementierung der Einheiten werden die Lehrkräfte die Plattform testen, um die bestmöglichen Ergebnisse zu gewährleisten.



Projektpartner

Koordinator

IBERIKA EDUCATION GROUP GGMBH,
Deutschland
www.iberika.de



Partneriai

BRIDGE LANGUAGE STUDY HOUSE, Rumänien
www.blsh.ro



MHT CONSULT APS, Dänmark
www.mhtconsult.dk



SOCIALINIŲ INOVACIJŲ FONDAS, Litauen
www.lpf.lt



DANMAR COMPUTERS SP ZOO, Polen
danmar-computers.com.pl

Projektnummer: 2021-1-DE02-KA220-ADU-000033591

Erasmus Plus –KA2– Europäische Zusammenarbeit in der Erwachsenenbildung



Co-funded by the
European Union

Von der Europäischen Union finanziert. Die geäußerten Ansichten und Meinungen entsprechen jedoch ausschließlich denen des Autors bzw. der Autoren und spiegeln nicht zwingend die der Europäischen Union oder der Europäischen Exekutivagentur für Bildung und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union noch die EACEA können dafür verantwortlich gemacht werden.